

# SU JULE mehrzeilig

Ertrag + Qualität + Standfestigkeit

## Vorteile:

- mittelspäter TKM-Typ mit herausragender Kombination von hoher Ertragsleistung, sehr guter Strohstabilität und ausgezeichneter Kornqualität
- hohe und sichere Erträge auch in trockenen Jahren
- Vermarktungsqualität sehr hoch und sicher mit TKM "7", Marktwareanteil „7“ und Hektolitergewicht „6“.
- sehr ertragsstabil d
- geringe Ramulariaanfälligkeit

## Kurzprofil:

Bei in DE zugelassenen Sorten nach Beschreibender Sortenliste

1 = sehr niedrig/früh/kurz,

9 = sehr hoch/spät/lang

Ährenschieben	■	■	■	■	5	■	■	■	■
Reife	■	■	■	■	■	6	■	■	■
Pflanzenlänge	■	■	■	■	■	6	■	■	■

## Neigung zu

Lager	■	■	3	■	■	■	■	■	■
Halmknicken	■	■	3	■	■	■	■	■	■
Ährenknicken	■	■	■	4	■	■	■	■	■

## Anfälligkeiten

Mehltau	■	■	■	■	■	6	■	■	■
Ramularia	■	■	■	4	■	■	■	■	■
Zwergrost	■	■	■	■	5	■	■	■	■
Netzflecken	■	■	■	■	5	■	■	■	■
Gelbmosaikvirusres.	ja								

## Ertragsaufbau

Bestandesdichte	■	■	■	4	■	■	■	■	■
Kornzahl / Ähre	■	■	■	■	5	■	■	■	■
TKM	■	■	■	■	■	■	7	■	■
Kornertrag Stufe 1	■	■	■	■	■	6	■	■	■
Kornertrag Stufe 2	■	■	■	■	■	■	7	■	■
Marktwareanteil	■	■	■	■	■	■	7	■	■
Vollgersteanteil	■	■	■	■	■	■	7	■	■
Hektolitergewicht	■	■	■	■	■	6	■	■	■
Eiweißgehalt (Futter)	■	2	■	■	■	■	■	■	■

# SU JULE mehrzeilig

Ertrag + Qualität + Standfestigkeit

## Entwicklung und Ertrag:

Entwicklung	zügige Jungendentwicklung, verlängerte Kornfüllungsphase								
Ährenschieben	█	█	█	█	█	5	█	█	█
Reife	█	█	█	█	█	█	6	█	█
Pflanzenlänge	█	█	█	█	█	█	6	█	█
Bestandesdichte	█	█	█	█	4	█	█	█	█
Kornzahl / Ähre	█	█	█	█	█	5	█	█	█
TKM	█	█	█	█	█	█	█	7	█
Kornertrag Stufe 1	█	█	█	█	█	█	6	█	█
Kornertrag Stufe 2	█	█	█	█	█	█	█	7	█

## Vitalität und Gesundheit:

Winterfestigkeit	█	█	█	█	█	█	6	█	█
Trockentoleranz	█	█	█	█	█	█	█	7	█
Standfestigkeit	█	█	█	█	█	█	█	7	█
Halmstabilität	█	█	█	█	█	█	█	7	█
Ährenstabilität	█	█	█	█	█	█	6	█	█
Gesundheit	mittlere Blattgesundheit, bei sehr hoher Ertragsersparung zweimaliger Fungizideinsatz								
Gelbmosaikvirusres.	ja								
Rhynchosporium	█	█	█	█	█	█	6	█	█
Ramularia	█	█	█	█	█	█	6	█	█
Zwergrost	█	█	█	█	█	5	█	█	█
Netzflecken	█	█	█	█	█	5	█	█	█
Mehltau	█	█	█	█	4	█	█	█	█
undef. Blattflecken	█	█	█	█	█	█	6	█	█

## Qualität:

Marktwareanteil	█	█	█	█	█	█	█	7	█
Vollgersteanteil	█	█	█	█	█	█	█	7	█
Hektolitergewicht	█	█	█	█	█	█	6	█	█
Eiweißgehalt (Futter)	█	2	█	█	█	█	█	█	█

# SU JULE mehrzeilig

Ertrag + Qualität + Standfestigkeit

Anbauregionen	Empfehlung für uneingeschränkt alle Anbaulagen
Saatzeittoleranz (mehrzeilig)	normal, z.B. 20. September~sehr spät, z.B. Ende Oktober

### Aussaat (Körner/m<sup>2</sup>):

frühe Saat (mehrzeilig)	ortsüblich, z.B. 220-240
mittlere Saat (mehrzeilig)	ortsüblich, z.B. 240-260
späte Saat (mehrzeilig)	ortsüblich, z.B. 260-290

### N-Düngung:

standortüblich : Beispiel in kg N / ha bei Bedarfswert 190 (Vorfrucht Getreide, sehr hohes Ertragsniveau)

#### Herbstgabe

bei ungünstigen Entwicklungsbedingungen (nach Getreide bis 1. Okt. 20 – 40, organisch bis 30 NH4)

#### Startgabe

EC 13 - 25: 80 - 90 inkl. N<sub>min 0-30</sub> mit 10 - 20 S zu Vegetationsbeginn

#### Schossgabe

EC 30 - 31: 60 - 80 inkl. N<sub>min 30-90</sub>, üppige Bestände EC 32

#### Spätgabe

EC 39 - 49: 30 – 40, Trockenstandorte EC 39

### Wachstumsregler im Intensivanbau:

Wachstumsreglerbedarf	ortsüblich
-----------------------	------------

Hinweise zum Pflanzenschutz	Bei hoher Ertragserwartung lohnt eine zweimalige Fungizidbehandlung in EC 32 und EC 49 zur rechtzeitigen Kontrolle von Netzflecken und Zwergrost.
-----------------------------	---

# SU JULE mehrzeilig

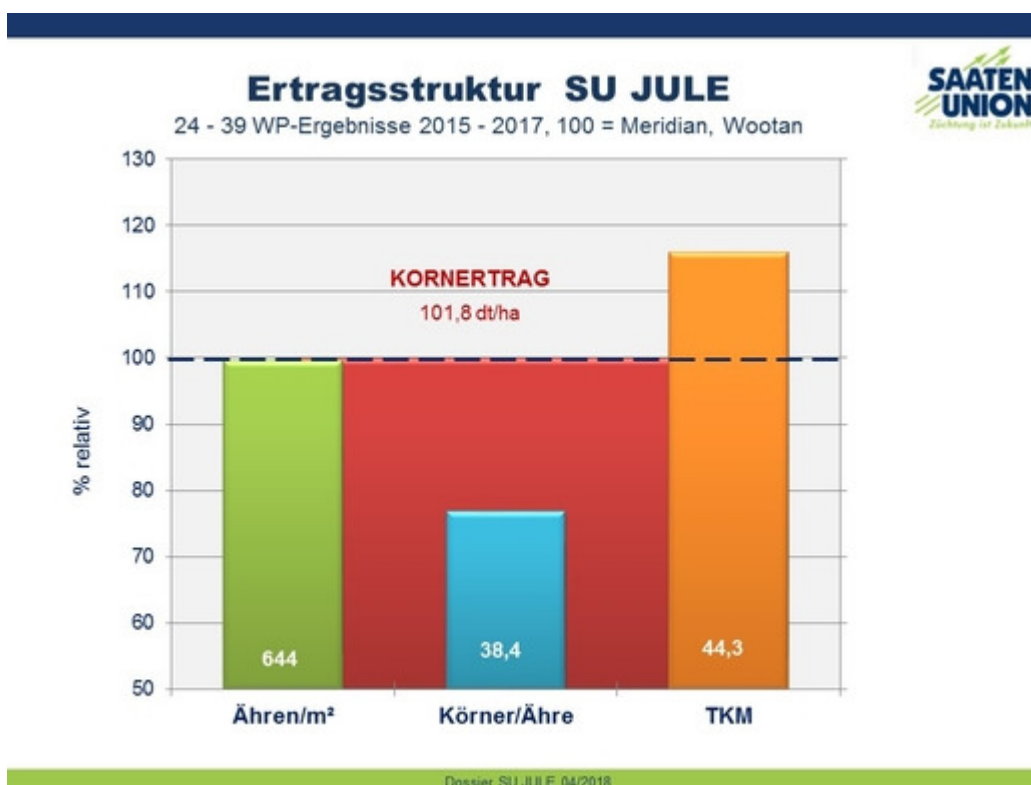
Ertrag + Qualität + Standfestigkeit

SU JULE in den LSV NRW 2018, PS0-Parzelle



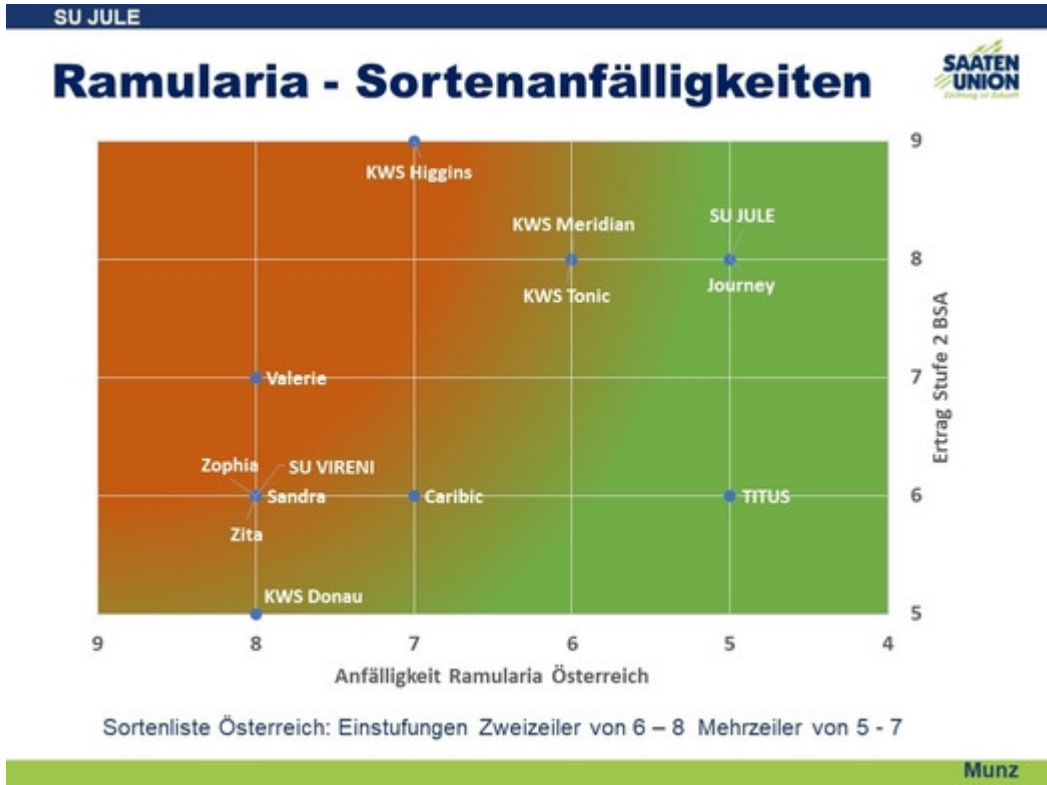
© Schulze Kremer

## Ertragsstruktur



# SU JULE mehrzeilig

Ertrag + Qualität + Standfestigkeit



## Top Strohstabilität

